

3. COIN-Ausschreibung "Aufbau"

Proiekt:

Solvency II - Solvency II und Risikomanagement in Versicherungen

Förderungsnehmer:

Fachhochschule des bfi Wien GmbH

Kurzfassung

Ziele des Forschungsvorhabens:

Die Fachhochschule des bfi Wien (im Folgenden FH) beabsichtigt mit dem vorliegenden Projekt den bereits bestehenden Forschungsschwerpunkt "Basel II und Risikomanagement in Banken" um den Bereich "Risikomanagement in Versicherungen" auszuweiten. Das Thema Risikomanagement wurde bereits im Jahr 2004 als zentrales Forschungsfeld in der Forschungsstrategie der FH verankert. Das beantragte Vorhaben leistet einen wichtigen Beitrag dazu, die Position als Kompetenzzentrum für Risikomanagement aufrecht zu erhalten und weiter auszubauen. Durch die beabsichtigte Anstellung von zwei ResearcherInnen (als Halbtagskräfte) soll dabei von Projektbeginn an das notwendige Versicherungs-Know-how an der FH verstärkt und nachhaltig entwickelt werden. Neben der Erweiterung des Forschungsschwerpunkts zielt das Projekt darauf ab, etablierte FEI-Kooperationen mit der Wissenschaft und der Wirtschaft zu vertiefen und neue Innovationsnetzwerke zu schaffen.

Inhalte des Forschungsvorhabens:

In der **Phase 1** des Forschungsvorhabens (Oktober 2010 bis September 2012) wird neben der generellen Analyse von Solvency II (EU-Richtlinie 2009/138/EG vom 25.11.2009) zunächst die Quantifizierung der Risken sowie der erforderlichen und der vorhandenen Eigenmittel gemäß Solvency II behandelt (Ökonomische Bilanz und Eigenmittelberechnung, QIS-Studien, Vergleich MCR und SCR, Korrelationen, versicherungstechnische Rückstellungen). Weiters werden im Arbeitspaket "Operative Umsetzung von Solvency II" insbesondere auch eine Checkliste zur Erstellung eines internen Modells sowie ein Leitfaden für die Umsetzung von Solvency II für kleine und mittlere Versicherungsunternehmen erarbeitet. In der Phase 2 (Oktober 2012 bis September 2014) erfolgt zunächst im Bereich Regulatory Reporting die Ausarbeitung von Musterbeispielen mit Erläuterungen. Weiters werden die Auswirkungen auf den Markt (Produktstruktur etc.) sowie Steuerungsaspekte im Kontext von Solvency II auf volkswirtschaftlicher und betriebswirtschaftlicher Ebene analysiert. Einen abschließenden inhaltlichen Schwerpunkt bildet die qualitative und quantitative Evaluierung der Umsetzung von Solvency II.

Methoden des Forschungsvorhabens:

Bereits in der **Phase 1** werden neben der Analyse von Gesetzestexten und Fachliteratur vor allem ExpertInneninterviews sowie mathematisch-statistische Analysen durchgeführt. In der **Phase 2** werden neben einer Literaturanalyse wiederum vor allem Ex-



3. COIN-Ausschreibung "Aufbau"

pertInneninterviews und quantitativ-empirische Untersuchungen, aber auch ökonomische Analysen durchgeführt.

Ergebnisse des Forschungsvorhabens:

Neben der Erstellung von insgesamt 19 Publikationen (elf davon in der Phase 1) ist die Durchführung von zwei Symposien zum Thema "Solvency II" geplant. Bei zwei der 19 Publikationen handelt es sich um Ausgaben der zweimal jährlich erscheinenden Zeitschrift "Wirtschaft und Management". Darüber hinaus sollen die Forschungsresultate auf Konferenzen vorgetragen und in die Lehre transferiert werden.